

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Jahreshauptversammlung am Freitag 16.03.2018

Sitzungsbeginn : 18.00 Uhr

TOP 1

Zur Sitzung wurde fristgemäß eingeladen.

Begrüßung der anwesenden Mitglieder (27) siehe Teilnehmerliste durch den 1. Vorsitzenden Herrn Hüppe. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Stilles Gedenken für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

TOP 2

Ehrung zum Jubiläum

Im abgelaufenen Jahr 2017 haben 12 Mitglieder das 25-jährige. Mitgliedsjubiläum begangen. Die folgenden Anwesenden wurden während der JHV geehrt:

Frau Hildegard Weiß ,Frau Anita Eikermann , Herr Wilhelm Ratke, Herr Wilfried Klepsch

TOP 3

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 wurde zur Aussprache gebracht.

Im Nachgang zur JHV 2017 hat der Vorstand den ehemaligen stellvertretenden Bezirksbürgermeister Klaus Müller als Beisitzer für den erweiterten Vorstand berufen. Herr Hüppe zeigt die grundsätzlichen Möglichkeiten der Vorstandsarbeit für Beisitzer auf. Ziel ist es dabei auch, den Vorstand mit jüngeren Mitgliedern zu besetzen. Interessierten Mitglieder wird die Möglichkeit eingeräumt, die Vorstandssitzungen zu besuchen, um sich selbst ein Bild zu machen. Das Angebot stößt bei einigen Mitgliedern auf Interesse.

Der geplante Besuch des Landtages NRW in Zusammenarbeit mit MdL Claudia Middendorf konnte aufgrund des Wahlausganges bei der Landtagswahl NRW 2017 nicht durchgeführt werden.

TOP 4

Jahresbericht

Aktuell liegt die Mitgliederzahl zum Stichtag 2018 bei 275 Mitgliedern. (Zum Vergleich: Im Jahr 2017 waren es 280 und im Jahr 2016 ebenfalls 275 Mitglieder). Im Gesamtverband haben sich einige kleinere Gemeinschaft aufgelöst. Aus der der Gemeinschaft aus Lünen“ In der Geist“ wurde ein Mitglied auf Anfrage in unsere Gemeinschaft aufgenommen.

Veranstaltungen:

- Bei durchwachsenem Wetter fand der interessante Besuch der Landesgartenschau in Bad Lippspringe statt.
- Die Fahrradtour mit Herrn Guder, entlang der renaturierten Emscher, wurde sehr gut angenommen.

- Das Kaffeetrinken der Siedlerfrauen fand im Herbst mit ca. 30 Damen statt

Der Seiten des Internetauftritts der Siedlergemeinschaft wurde im Jahr 2017 ca. 92.000 mal aufgerufen. Spitzenreiter sind die Seiten zum virtuellen Lanstropspaziergang mit alten und aktuellen Bildern.

Über den Aktionskreis "JA zu Lanstrop" wurde mit BV-Vertretern der CDU und der SPD über einige Verkehrspunkte in Lanstrop diskutiert:

- Auswirkungen auf die Verkehrsströme nach Vollendung des Autobahnvollanschlusses A2/Friedrichshagen. Kreisverkehr im Bereich der T-Kreuzung Friedrichshagen/Lanstroper Straße
- Querungshilfe auf dem Friedrichshagen Höhe Einmündung Schafstallstraße zur Verbindung der Wander- und Radstrecken Haus Wenge, See, Wasserturm. Die Zuständigkeit liegt im Bereich des Landesbetriebes Straßen NRW. Zu diesem Punkt wurde auch das Projekt Nordwärts um Unterstützung gebeten
- Maroder Fahrrad- und Gehweg Kurler Straße Höhe Neubaugebiet Schulte-Lanstrop-Kamp. Auch dieser Bereich liegt im Zuständigkeitsbereich Straßen NRW. Das Projekt Nordwärts wurde hier ebenfalls einbezogen.
- Situation Am Burhag/Erlensundern nach Freigabe der Straße für den allgemeinen Verkehr. JA zu Lanstrop plant hier eine Unterschriftenaktion.

Auf der letzten Vorstandssitzung wurde über illegale Müllkippen rund um Lanstrop diskutiert. Da der Recyclinghof in Grevel am Montag geschlossen hat, sollte ein Hinweisschild aufgestellt werden, um auf die Zufahrt Lüserbachstraße hinzuweisen, da dieser Zugang auch am Montag geöffnet ist. Auf Nachfrage erklärte die EDG, dass dieser Bereich für Privatleute nicht zu nutzen ist (Ausnahme: Asbestabfälle)

Der Vorstand hat auf Einladung an einer Veranstaltung des Projekt Nordwärts zu Haus Wenge teilgenommen. Haus Wenge ist für 20 Jahre, mit der Option für weitere 10 Jahre, von der Stadt Dortmund angemietet worden. Es wurde über sehr viele Nutzungsvorschläge diskutiert. Durch die Regelungen zum Brandschutz, Rettungswegen, der Statik und des Denkmalschutzes zeigen sich Grenzen auf. In den nächsten Monaten werden die Fensterläden instandgesetzt und die Gräfte entschlammt. Relativ konkret ist die Nutzung als sogenanntes Ambiente-Trauzimmer.

Die Siedlergemeinschaft und der Aktionskreis JA zu Lanstrop haben Anregungen zur Neuaufstellung des Dortmunder Landschaftsplanes bezüglich des Landschaftsschutzgebietes Erlensundern beim Umweltamt eingereicht. Das kleine Wäldchen in diesem Bereich als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Da der Erlensundern zu ca. 75% auf Lünen Stadtgebiet liegt, ist die Gefahr groß, dass die Stadt Lünen ihre Pläne nach einem Gewerbegebiet und/oder Solarpark weiterverfolgen wird.

Der virtuelle Lanstrop Kalender ist als Aktion von JA zu Lanstrop als eigene Facebookseite zum Jahresbeginn 2018 an den Start gegangen.

TOP 5

Aussprache zum Jahresbericht

Es findet keine weitere Aussprache zum Bericht statt.

TOP 6

Kassenbericht

Die Kasse wurde von Herrn Poth und Herrn Radegast am 23.02.18 geprüft. Belege wurden stichprobenartige geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen
Durch die durchgeführte Fahrt zur Landesgartenschau hat sich der Bestand 2018 geringfügig gegenüber 2017 reduziert.

TOP 7

Es lagen keine Beanstandungen vor. Der Kassenprüfer Herr Radegast stellt den Antrag auf Entlastung der Kassiererin, des Stellvertreters, sowie des gesamten Vorstandes. Die Mitglieder haben dieses mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 8

Herr Radegast war bereits zweimal als Kassenprüfer eingesetzt. Er kann dieses Amt nicht mehr ausüben. Herr Hüppe dankt ihm für seine Unterstützung. Als neue Kassenprüferin wurde Frau Helga Eisen vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig mit einer Enthaltung gewählt und hat die Wahl angenommen.

TOP 9

Das Impressum der Satzung wurde den vorgeschriebenen Regelungen des Verbandes angepasst.

TOP 10

Planung für das Jahr 2018

- Vortrag der Fa. Altegoer aus Bochum zur Bergsenkungsproblematik am 18.04.18 in der ev. Friedenskirche
 - Fahrradtour am Samstag 16.06.18
 - Kaffeetrinken Samstag 13.10.17
 - Ggf. noch Besuch des Landtages mit Fr. Middendorf
- Weitere Vorschläge können jederzeit an Herrn Hüppe herangetragen werden.

TOP 11

Verschiedenes

Herr Schwering berichtete über den aktuellen Status der Bürgerinitiative Deponie Dortmund Nord-Ost.

Ende der Sitzung 19.10 Uhr
nächster Termin Vorstand 24.05.2018

gez. Schriftführerin Sabine Preuß